

Monumenta Germaniae
historica

Gräfelfing b.München, den 18.2.48.
Irmefriedstr. 31

Herrn

Dr. Otto Meyer,

Schloss Pommersfelden
b. Bamberg

Verehrter Herr Doktor!

Im Auftrag der Zentraldirektion der MG habe ich Ihnen mitzu-
teilen, dass die Übernahme zweier Lehraufträge in Bamberg und
Würzburg ohne Benachrichtigung des Präsidenten der MG ihr als
tadelnswert erscheint und dass sie beschlossen hat, von Ihrem
Gehalt die von Ihnen aus Bamberg und Würzburg bezogenen Entschä-
digungen abzuziehen. Ich bitte Sie, darüber eine Aufstellung
einzusenden.

Dass nach Verlegung der MG nach München Ihre Beschäftigung sich
in der bisherigen Weise nicht durchführen lässt, ist wohl auch
Ihre Anschauung. Die Zentraldirektion ist aber bereit, Ihnen
die Vollendung Ihrer jetzigen und für später in Aussicht genom-
menen Regensburger und Wormser Arbeiten als Honorar-Aufgaben
zu übertragen.

Die Überführung der MG nach München wird sich vielleicht noch
über Ostern hinausziehen; ich spreche Ihnen deshalb zunächst
nur eine Eventualkündigung für 1. Juni 1948 aus, bitte Sie aber,
bis zur Abführung der MG aus Pommersfelden Ihren Dienst bei den
MG fortzusetzen. Herr Prof. Baethgen konnte bisher noch nicht in
München eintreffen und die Geschäfte übernehmen; wir erwarten
ihn hier in den nächsten Tagen.

Herrn Dr. Henning ist für 1.4.1948 gekündigt worden.

Mit bestem Gruss

Ihr

Götz,

(Prof. W. Goetz)